

MEDITATION ZUM MUTTERTAG



(RUT, 1, 16)

WO DU BIST, DA WILL ICH SEIN

Die Geschichte von Rut und Noomi:
Hoffnung über Grenzen hinweg.

Das Buch Rut ist eines der ganz kleinen Bücher der Bibel. Es hat nur vier Kapitel, aber die Geschichte, die es erzählt, ist eine ganz zaubernde. Es handelt von der Freundschaft zwischen Noomi und ihrer Schwiegertochter Rut. Die Verbindung ist so stark, dass Noomi für Rut wie eine Mutter ist. Sie bilden eine Lebens- und Schicksalsgemeinschaft, die die Höhen und Tiefen des Lebens durchläuft:

Noomi stammt aus Betlehem in Juda und flieht mit ihrem Mann und ihren zwei Söhnen vor Hunger und Elend in das Nachbarland Moab. Dort heiraten die beiden Söhne moabitische Frauen, Rut und Orpa. Nach einer Zeit sterben sowohl ihr Mann als auch die Söhne, sodass die drei Frauen als Witwen um ihre Existenz kämpfen müssen. In ihrer Not will Noomi in ihre Heimat zurückkehren, wobei sie von Rut begleitet wird, während Orpa nicht in eine ungewisse Zukunft gehen will. Ruts Entscheidung, Noomi nicht alleine zu lassen, ist ein Ausdruck ihrer tiefen Zuneigung und Solidarität.

Obwohl sie in Juda als mittel- und kinderlose Witwe und als Ausländerin mehrfach ausgegrenzt ist, gibt sie Noomi ein Versprechen, das bis heute manchmal bei Hochzeiten gesprochen wird:

„Wohin du gehst, dahin gehe auch ich, und wo du bleibst, da bleibe auch ich. Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da sterbe auch ich, da will ich begraben sein. Der Herr tue mir alles Mögliche an, aber nur der Tod wird dich und mich trennen.“

(Rut 1, 16-17)

In ihrer Heimat Betlehem trifft Noomi den Verwandten Boas, der durch Klugheit und Lebenserfahrung dazu gebracht wird, Rut zu heiraten. Rut nimmt ihrerseits Noomi bei sich auf und sorgt so für ein Happy End. Über ihren Sohn wird die Ausländerin Rut schließlich eine Vorfahrin von Jesus Christus.

Autor: Dr. Michael Becker



Diese Meditation zum Muttertag können Sie am besten an einem stillen Ort lesen. Die Sinnsprüche auf dem abtrennbaren Blatt sind dafür gedacht, sie immer mit sich führen zu können oder auch einer lieben Person als Zeichen der Zuneigung zu schenken.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Muttertag am 14. Mai!

missio - Internationales Katholisches Missionswerk e.V.
Team Spiritualität
Goethestraße 43, 52064 Aachen
Telefon: +49 (0)241/75 07-285
Bestellnummer: 601161

Wir freuen uns über Ihre Spende:
Missio Aachen, IBAN DE23 3706 0193 0000 1221 22
Verwendungszweck: HF23_MUTTERTAGMED





Wer seine Mutter ehrt, gleicht einem Menschen, der Schätze sammelt.

(Sir 3, 4)



Der Herr segne dich und behüte dich, der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig. Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Frieden.

(Num 6, 24-26)



Jesus sprach: wer ein Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf.

(Mt 18, 5)



Wie ein kleines Kind bei der Mutter, ist meine Seele still in mir.

(Ps 131, 2)

